

Spielbericht Europameisterschaft gegen die Slowakei Division B U18 MEN:

25.7.2013

12h00

Strumica (FYRO Mazedonien)

Am Donnerstagmittag spielte Luxemburgs U18 Selektion gegen die Slowakei. Luxemburg war gut auf den kräftigen und großgewachsenen Gegner eingestellt und bereitete den Slowaken große Probleme, ihre Vorteile in besagten Bereichen auszunutzen. Durch eine gut gestaffelte Zonenverteidigung zwangen die Luxemburger den Gegner immer wieder zu schweren Würfeln und forcierten sie zu Ballverlusten.

Im ersten Spielabschnitt war allerdings der Angriff das große Problem. Ein Korbleger nach dem anderen wurde vergeben und freie Würfe fanden ihr Ziel nicht. Mit 7-16 wurde das erste Viertel somit verloren. Im zweiten Quarter fand unser Team endlich ihren Rhythmus im Angriff und behielt die Übersicht in der Verteidigung, so dass am Ende ein 17-14 herausprang und wir mit einem 24-30 in die Pause gingen.

Im dritten Viertel konnten die Slowaken ihren Vorsprung zwischen 6 und 10 Punkten verwalten und erarbeiteten sich immer wieder mit ihren starken Innenspielern zweite Wurfmöglichkeiten. Stand nach dem dritten Viertel: 43-52.

Im letzten Viertel wechselte Luxemburg nun in eine Mann-Mann Press Verteidigung, was die Slowaken sichtlich überraschte. Mit großem Einsatz kämpften die Jungs sich Punkt um Punkt heran und übernahmen durch den Impuls von Stojanovic und Kauffmann 2 Minuten vor Schluss erstmals die Führung. (65-64) Am Ende fehlte schließlich das nötige Quäntchen Glück und ein gewisser Grad an Abgezocktheit um das Spiel nach Hause zu schaukeln. Offene Würfe und Korbleger wurden in der letzten Minute nicht getroffen, so dass die Slowaken am mit 72-69 siegen konnten.

Eine taktisch starke Leistung unseres Teams wo größtenteils die Vorgaben der Coaches umgesetzt wurden. Am Ende scheiterten wir an unserer Abschlusschwäche gegen einen physisch weit überlegenen (vor allem in der Größe) aber schlagbaren Gegner.

In den Viertelfinalspielen konnten sich Luxemburgs Gruppengegner Belgien und Montenegro gegen Schweden und Israel durchsetzen und für das Halbfinale qualifizieren. Im Halbfinale kommt es nun zu den Spielen Belgien-Polen und Mazedonien-Montenegro.

Am Sonntag früh spielt Luxemburg nun gegen die österreichische Nationalmannschaft im Spiel um Platz 19 von 22.

Für Luxemburg:

Max HILGER	4 Pts.
Filip STOJANOVIC	14 Pts./10 Reb.
Malik WILSON	DNP (krank)
Philippe GUTENKAUF	14 Pts.
Thomas GRÜN	10 Pts./5 Reb.
Joshua WIRTZ	4 Pts.
Tim KAUFFMANN	21 Pts./6 Reb.
Sven EHMANN	0 Pts.
Tim SCHMIT	DNP

Eric WAGNER	2 Pts.
Vic HEUSCHLING	0 Pts.
Alex TSCHIDERER	0 Pts.
HC: Jérôme ALTMANN	
AC: Christophe FLAMMANG	
AC: Patrick FASBENDER	
TM: Stéphanie HINGER	
KI: Stéphanie Vieillevoye	